



KRONSRODE BLÜHT AUF



INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUM NEUBAUGEBIET AM 25. SEPTEMBER

Die Interessensgemeinschaften laden zur sechsten Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Neubaugebiet Kronsrode am **Mittwoch, 25. September**, ein. Beginn der Veranstaltung im Stadtteilzentrum KroKuS, Thie 6, ist um 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr). Die Veranstaltung baut auf den vorherigen Versammlungen aus den Jahren 2016, 2017 und 2018 auf. Nachdem sich im vergangenen Jahr die Interessensgemeinschaften vorgestellt haben und die gemeinsame Dachmarke Kronsrode ins Leben gerufen wurde, werden in diesem Jahr die ersten Ergebnisse der Hochbauwettbewerbe sowie erste Ideen und der Planungsprozess für die Parkanlagen im neuen Stadtquartier präsentiert. Anschließend gibt es einen offenen Austausch in einer Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen der Interessensgemeinschaften und Fachplaner*innen.

Kronsrode wächst: Der Bau der Haupterschließungsstraße ist weit fortgeschritten und mit den Architektenwettbewerben ist erstmals erkennbar, wie das zukünftige Kronsrode Gestalt annehmen kann. Mit visuellen Darstellungen wird das renommierte Planungsbüro, drost consult GmbH, den Planungsfortschritt vorstellen.

Wie in den vorhergehenden Veranstaltungen besteht auch dieses Mal das Angebot, sich vorab im Foyer über die Planung zu informieren und im Anschluss an die Vorträge Fragen und Anregungen einzubringen. Im Foyer wird es eine Ausstellung zu den Ergebnissen der Planungswettbewerbe geben, die bis zum 2. Oktober 2019 im KroKuS zu sehen sein wird. Weitere Informationen über das Projekt sind unter www.kronsrode.de abrufbar.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover (LHH) hat die Verwaltung im Jahr 2014 beauftragt, die bereits im Flächennutzungsplan als Wohnbauland dargestellte Fläche entgegen der im Wohnkonzept 2025 festgelegten Zeitplanung frühzeitiger ab 2017/2018 zu entwickeln. Nach dem Abschluss der gemeinsamen Vorbereitungen der Landeshauptstadt Hannover und Vertretern der Wohnungswirtschaft wurden im März 2018 die Kaufverträge für die Projektareale Nord und Mitte des Neubaugebietes Kronsberg-Süd unterzeichnet. Seit dem 30. August 2018 ist Niedersachsens größtes Neubaugebiet mit rund 3.500 Wohnungen mit dem Bau der Kattenbrookstrift als Haupterschließungsstraße durch die LHH in der Realisierung. Sie ist die Voraussetzung für private Erschließungs- und Hochbauaktivitäten zukünftige Hauptverkehrsstraße Kattenbrookstrift und verbindet gleichzeitig den bestehenden Stadtteil mit der EXPO-Plaza.

Das 1994 eingeleitete Bebauungsplanverfahren wurde nicht weitergeführt, da die Nachfrage nach Wohnungen damals mit den Projekten am Kronsberg-Nord und -Mitte befriedigt werden konnte. Aus diesem Grund endet die Kronsberg-Bebauung derzeit südlich der IGS Kronsberg mit dem Kattenbrookspark. Das neue Wohngebiet soll sich südlich daran anschließen. Die Konturen des geplanten Neubaugebietes sind vor Ort bereits ablesbar: Im Westen grenzen die Gleise der Stadtbahn an, im Süden liegt der Park Agricole, im Osten die Allee am Hugo-Knappworst-Weg. Außerdem ergibt sich an zwei Haltestellen der Stadtbahnlinie 6 (Messe/Ost) die Möglichkeit, das zukünftige Wohngebiet räumlich und funktional mit dem Expo-Park zu verknüpfen.

KRONSRODE

Draußen in der Stadt.

